



19.04.2023

KAI GRÄPER WECHSELT ZUM SCHADENSTEUERER DMS

In den vergangenen acht Jahren hat der frühere Key Account Manager von AkzoNobel vor allem die Entwicklung des Werkstattnetzes Acoat Selected vorangetrieben. Noch im November vergangenen Jahres setzte sich der Norddeutsche während der **Management-Konferenz in München** vehement für die Umsetzung der Nachhaltigkeits-Strategie im Netzwerk ein und forcierte das Geschäft des Schadenmanagements von **Caravan-Reparaturen über CarSN**. Jetzt wechselt Kai Gräper zum Schadensteuerer DMS, **der vor etwas mehr als einem Jahr von Global Automotive Service (G.A.S.) übernommen wurde**. Er übernimmt die Geschäftsführung des Unternehmens zum 1. Juni 2023.

AUSBAU DER STEUERUNG VON ELEKTROMOBILITÄT UND ZUSAMMENARBEIT MIT ASIATISCHEN AUTOMOBILHERSTELLERN

Die Aufgaben, die auf Kai Gräper warten sind vielfältig. **Denn erst Ende vergangenen Jahres hatte Global Automotive Service bekanntgegeben, dass das Werkstattnetz mit dem asiatischen Automobilhersteller Nio zusammenarbeitet**. DMS wird sich ebenfalls im Rahmen der Schadensteuerung mit den neuen OEMs aus Asien beschäftigen müssen und aufgrund der Zusammenarbeit im Mechanik Bereich mit G.A.S. auch im Flottengeschäft weiter wachsen. Zudem wird die Weiterentwicklung der Partnerwerkstätten bei der Instandsetzung von E-Autos ganz oben auf der Agenda stehen. Dabei hilft dem früheren Manager des Lackherstellers AkzoNobel seine Erfahrung mit der Leitung von Acoat Selected. Das K&L-Netzwerk kooperiert seit einigen Jahren bereits mit DMS.

„AUSGEWIESENER KENNER SEINES FACHS“

Im Rahmen einer **aktuellen Pressemitteilung** vom 20. April bestätigte DMS die schaden.news-Recherchen um die Personalie. „Wir freuen uns, Kai Gräper bei uns willkommen zu heißen“, erklärt DMS-Geschäftsführer Klaus Posorski in der Mitteilung. Und weiter: „Er hat durch seine langjährige Tätigkeit in der Kfz-Branche ein umfangreiches Wissen im Aftermarket-Vertrieb und in Geschäftsprozessen für Flotten-, Leasing- und Versicherungsunternehmen erworben. Kai Gräper ist ein ausgewiesener Kenner seines Fachs. Wir sind sicher, dass er sein Wissen gewinnbringend einsetzen und unsere Marktposition weiter vorantreiben wird.“

Christian Simmert